

Diversity-Training

Ausbildung zum Azubi-Versteher

1-tägiger Workshop

Der Auszubildende bleibt keine fünf Minuten länger, obwohl Not am Mann ist. Die Auszubildende soll am Samstag für einen kranken Kollegen einspringen? Fehlanzeige. Haben sich die Auszubildenden verändert? Oder wird von Azubis heute zuviel erwartet? Welche Ansprüche stellt wer an wen? Welche sind berechtigt, welche sind es nicht?

Das Miteinander im Ausbildungsbetrieb ist geprägt von besonderen Anforderungen und berechtigten Erwartungen. Dabei ist es für die ausbildenden Lehrkräfte oft eine Herausforderung, den Auszubildenden frei von Erfahrungen und Vorurteilen zu begegnen und sie ihren jeweiligen Lebenslagen entsprechend zu unterstützen. Auszubildenden mit Kindern, mit interkulturellem oder schwierigem sozialem Hintergrund oder mit körperlichen Einschränkungen gleichbleibend aufgeschlossen und verständnisvoll zu begegnen. Nicht selten erfordert das ein Engagement, das über die Erwartungen und gewohnten Arbeitsweisen hinausgeht.

Schwerpunkte

- Erkennen und Einschätzen der sozialen Realität von Jugendlichen;
- Schulung des Empathievermögens;
- Verständnis verschiedener Konfliktstile;
- kollegiale Beratung;
- sich als Führungskraft und verantwortlichen Konfliktmanager wahrzunehmen: richtiges Intervenieren bei Konflikten
- Transfer des Gelernten in die Praxis.

Die Fortbildung bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit Erfahrungen mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen, den eigenen Umgang als Führungskraft zu hinterfragen und neue Lösungsansätze für potentielle Konfliktsituationen zu erarbeiten. Das Seminar ist didaktisch kurzweilig aufgebaut und lebt von der aktiven Beteiligung der Teilnehmenden.

Das Trainingsformat wurde 2014 gemeinsam von living diversity und dem Bildungsmarkt Unternehmensverbund konzipiert und wird seitdem regelmäßig für Ausbildungsbetriebe angeboten.

